

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	5
Editorische Hinweise .....	12
Abkürzungsverzeichnis .....	31

### **DOKUMENTE**

1	14. Januar 1933 Pressebericht über die Universitätsstadt Jena .....	33
2	27. Februar 1933 Berichtsprotokoll über den Freitod des Ehepaares Auerbach .....	36
3	6. März 1933 Schreiben des Entwicklungsbiologen Julius Schaxel an Rektor Abraham Esau über Wohnungsdurchsuchungen .....	37

### **Die personelle „Säuberung“ der Jenaer Universität**

4	3. April 1933 Schreiben des Nationalökonomen Gerhard Albrecht an Rektor Abraham Esau zur verlangten Erklärung, keiner marxistischen Organisation anzugehören .....	38
5	3. April 1933 Schreiben des Astronomen Otto Knopf an Rektor Abraham Esau in der gleichen Angelegenheit .....	39
6	5. April 1933 Verfügung des Thüringischen Volksbildungsministers über das Verbot studentischer Zugehörigkeit zu marxistischen und pazifistischen Organisationen .....	39
7	28. April 1933 Schreiben des Thüringischen Volksbildungsministers an Rektor Abraham Esau mit Fragebogen gemäß „Reichsgesetz zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums“ .....	40
8	28. April 1933 Zwangsbeurlaubung Jenaer Professoren durch das Thüringische Volksbildungsministerium .....	41
9	3. Mai 1933 Bericht des Rektors Abraham Esau an das Thüringische Volksbildungsministerium über die Abgabe der Erklärung, nicht der sozialdemokratischen Partei angehört zu haben .....	41

10	13. Juni 1933 Beschluss des Thüringischen Staatsministeriums zur Entlassung und Zwangspensionierung von Jenaer Professoren .....	42
11	16. Juni 1933 Schreiben des Rektors Abraham Esau an den Mediziner Walther Berblinger zwecks Auskünften über die „politische Zuverlässigkeit“ eines Präparators .....	43
12	24. Oktober 1935 Antwortschreiben des Thüringischen Volksbildungsministers an den Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung über den „judenfreien“ Lehrkörper der Jenaer Universität .....	44
13	4. Oktober 1937 Schreiben des Reichsstatthalterbüros an den NSDAP- Gaupersonalamtsleiter über „jüdisch versippte“ Landesbeamte .....	44
14	4. April 1933 Beschluss des Senats der Universität Jena zur Ermächtigung des Rektors	45
15	7. April 1933 „Aufklärungsschrift“ ausländischer Studierender der Universität Jena über „Hetzarbeit“ gegen das „neue Deutschland“ .....	45
<b>Der „Tag der nationalen Arbeit“ 1933</b>		
16	27. April 1933 Aufruf des Rektors Abraham Esau an die Jenaer Universitätsdozenten für den „Tag der nationalen Arbeit“ am 1. Mai .....	47
17	27. April 1933 Programm der Universität Jena für den Feiertag der „nationalen Arbeit“ am 1. Mai .....	48
18	6. Mai 1933 Schreiben des Rektors Abraham Esau an die Universitätsdozenten über den Rücktritt von Rektor und Senat .....	49
<b>Konflikte um den jungkonservativen Publizisten und Volkstums-Soziologen Max Hildebert Boehm</b>		
19	14. Juni 1933 Brief des Stellvertreters des Führers Rudolf Heß an Boehm über sein Engagement für die NSDAP .....	49
20	9. Dezember 1933 Niederschrift des Ministerialreferenten im Thüringischen Volksbildungsministerium Friedrich Stier über das publizistische Echo auf die Berufung Boehms an die Universität Jena .....	50

21	1. März 1935 Abschrift eines SD-Berichtes über Boehm .....	51
22	1. März 1937 Brief des Ministerialrats im Thüringischen Volksbildungsministerium Friedrich Stier an den Rassenhygieniker Karl Astel über Boehm .....	54
23	25. März 1937 Stellungnahme Karl Astels an das Thüringische Volksbildungs- ministerium zur wissenschaftlichen Einschätzung Boehms .....	54
24	21. Januar 1938 Schreiben des Gaudozentenbundführers Heinrich Jörg an die Reichsamtseitung des NS-Dozentenbundes zu Boehm .....	55
25	14. April 1938 Schreiben des NS-Dozentenbundführers an das Amt für Mitgliedschaftswesen der NSDAP .....	57
26	5. Mai 1938 Schreiben Boehms an den Thüringer Gauleiter und Reichsstatthalter Fritz Sauckel zu seiner NSDAP-Mitgliedschaft .....	58
27	23. Juni 1938 Stellungnahme des Ressortleiters Wissenschaften im Amt Rosenberg Alfred Baeumler an den Thüringer Gaupersonalamtsleiter .....	63
28	9. Januar 1939 Schreiben des Gaudozentenbundführers Heinrich Jörg an Rektor Abraham Esau zu Boehm .....	63
29	2. Juni 1939 Schreiben Boehms an den Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung .....	64
30	28. August 1939 Anrufnotiz aus dem Stab des Stellvertreters des Führers zur Bukarestreise Boehms .....	65
<b>„375 Jahre Universität Jena“</b>		
31	30. Juni/ 2. Juli 1933 Grußworte des Thüringischen Volksbildungsministers .....	66
32	30. Juni/ 2. Juli 1933 Rektor Abraham Esau über „Wesen und Aufgaben der deutschen Hochschulen“ .....	67
<b>Zu- und Entlassung von Studierenden</b>		
33	7. Juli 1933 Verfügung des Thüringischen Volksbildungsministeriums an Rektor Abra- ham Esau über die Zulassung „nichtarischer“ Studierender in Ausführung des	

	„Reichsgesetzes gegen die Überfüllung der Deutschen Schulen und Hochschulen“ .....	68
34	5. August 1933 Schreiben des Rektors an das Thüringische Volksbildungsministerium über die Zulassung „nichtarischer“ Studierender .....	71
35	19. Januar 1934 Schreiben des Rektors an das Thüringische Volksbildungsministerium zum Ausschluss „antinationale“ gesinnter Studierender .....	72
36	21. Juli 1933 Anweisung des Thüringischen Staatsministeriums zur Einführung des Hitlergrußes .....	72
<b>Die Universität Jena und der Jahrestag der NS-„Machtergreifung“ in Thüringen</b>		
37	21./23. August 1933 Rektorverfügungen für die Feiern der Universität Jena .....	73
38	26./28. August 1933 Pressebericht über die Bücherverbrennung auf dem Jenaer Marktplatz ..	75
<b>„Wehrrüchtigung“ und das Institut für Leibesübungen</b>		
39	19. September 1933 Rundschreiben der Pressestelle des Thüringischen Staatsministeriums zum Verbot, offen über „Wehrhaftmachung“ zu berichten .....	76
40	8. Juni 1934 Schreiben des Thüringischen Volksbildungsministers an Rektor Abraham Esau über die Errichtung eines Institutes für Leibesübungen an der Universität Jena .....	76
41	17. März 1935 Schreiben des Direktors des Instituts für Leibesübungen Hans Ebert an den Thüringischen Volksbildungsminister über die Hochschulmeisterschaften .....	78
<b>Die neue Habilitationsordnung</b>		
42	18. Oktober 1933 Erlass des Preußischen Ministers für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung über einheitliche Richtlinien für Habilitation, Privatdozenten und akademische Lehrbefugnis .....	80
43	20. April 1934 Schreiben des Rektors Abraham Esau an das Thüringische Volksbildungsministerium zur Übernahme der preußischen Richtlinien .....	82

44	13. Dezember 1934 Begründung des Reichsministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung zur Reichshabilitationsordnung .....	82
<b>Öffentliche Angriffe auf den „reaktionären Kastengeist“ der Hochschullehrer</b>		
45	21. Oktober 1933 Schreiben des Hallenser Rektors und Führers des Deutschen Rektorentages Hermann Stieve an die deutschen Kultusministerien über öffentliche Angriffe auf Hochschullehrer .....	84
46	6. Februar 1934 Zeitungsbericht über die Vorwürfe des Leiters der Deutschen Heimatschule Gotha Friedrich Hille gegen die Universität Jena .....	85
<b>Geänderte Hauptsatzung und „Führerprinzip“</b>		
47	6. November 1933 Anordnung des Thüringischen Volksbildungsministers zur Änderung der Hauptsatzung der Universität Jena .....	88
48	28. November 1933 Pressemitteilung des Thüringischen Staatsministeriums über „Die neue Verfassung der Universität Jena“ .....	90
49	1. September 1934 Verfügung des Thüringischen Volksbildungsministers über die Zulassung zur Habilitation und die Änderung der Universitätshauptsatzung .....	92
<b>Dozentschaft und Dozentenbund</b>		
50	20. November 1933 Anordnung des Thüringischen Volksbildungsministers über die Bildung der Dozentschaft an der Universität Jena .....	93
51	4. Mai 1936 Auszug aus einem Rundschreiben des Jenaer Dozentschaftsführers und NS-Gaudozentenbundführers .....	95
<b>„Rassenkunde“ und „Rassenhygiene“</b>		
52	25. Januar 1934 Mitteilung des Leiters des Rasseamtes der Dozentschaft über die „Erbbestandsaufnahme“ an der Jenaer Universität .....	96
53	13. November 1934 Schreiben des Ministerialreferenten im Thüringischen Volksbildungs- ministerium Friedrich Stier an die Besoldungsabteilung des Thüringischen Finanzministeriums über „umfassende menschliche Züchtungskunde“ und „nationalsozialistische Universitätspolitik“ an der Universität Jena .....	96

54	8. Mai 1935 Schreiben des Direktors der Universitätsanstalt für Menschliche Erbforschung und Rassenpolitik Karl Astel an den Reichsführer SS Heinrich Himmler über eine rassistisch orientierte Berufungspolitik an der Universität Jena .....	98
55	8. Oktober 1935 Schreiben des Präsidenten des Thüringischen Landesamtes für Rasse- wesen Karl Astel an den Reichsführer SS über die Berufungspolitik an der Universität Jena, ein Kameradschaftshaus der SS in Jena und die Verschärfung der antijüdischen Bevölkerungspolitik .....	99
56	7. November 1935 Schreiben des Reichsministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung an den Thüringischen Volksbildungsminister über erb- und rassenkundliche Hilfsgutachten .....	107
57	1939 Aufsatz des Biologen Gerhard Heberer über „Mitteldeutschland als vorgeschichtliches Rassezentrum“ .....	108
58	Juli/August 1941 Aus einem Aufsatz der Biostatistikerin Erna Weber über „Die rassenhygienischen Gesetze und Maßnahmen in Deutschland“ .....	111
59	12. Juni 1942 Zeitungsbericht über einen Vortrag Karl Astels an der Thüringer Verwaltungs-Akademie Jena über „Die rassen- und bevölkerungspolitische Erfolgsbilanz“ .....	113
60	27. April 1934 Auszug aus der Dienstordnung der Deutschen Studentenschaft für das Sommersemester 1934 .....	115
<b>Die Namensgebung „Friedrich-Schiller-Universität“</b>		
61	29. Oktober 1934 Erste Vorlage des Ministerialrates Friedrich Stier für den Thüringischen Volksbildungsminister .....	115
62	5. November 1934 Zweite Vorlage Stiers .....	116
63	5. November 1934 Beschlussentwurf des Thüringischen Volksbildungsministers für das Thüringische Staatsministerium .....	117
64	10. November 1934 Mitteilung des Thüringischen Volksbildungsministers an Rektor Abraham Esau über die Namensgebung .....	118
65	10./12. November 1934 Pressebericht über die Schillerfeiern in Weimar und Jena .....	119

- 66 17. November 1934  
Vorschlag zur Nominierung des Rektors Abraham Esau für den  
Nobelpreis für Physik durch den Hygieniker August Gärtner ..... 120

### **Über „Gegenwartsaufgaben der deutschen Erziehungswissenschaft“**

- 67 1935  
Aus einem Aufsatz des Jenaer Erziehungswissenschaftlers  
Heinrich Döpp-Vorwald „Die Gegenwartsaufgabe der deutschen  
Erziehungswissenschaft“ ..... 121
- 68 1935  
Aus einem Aufsatz des Jenaer Erziehungswissenschaftlers  
Herbert Sailer „Warum sehen wir im Jena-Plan eine Ausgangs-  
form für die nationalsozialistische Bauernschule“ ..... 122

### **Programmatische Schriften des Rassenhygienikers Karl Astel**

- 69 (1935)  
Internes Exposé „Gedanken zum Hochschulmannschaftshaus“ ..... 125
- 70 1936  
Aus dem Geleitwort zu Heinz Brüchers Schrift „Ernst Haeckels Bluts-  
und Geistes-Erbe“ ..... 128
- 71 13. März 1941  
Zeitungsartikel: „Die Friedrich Schiller-Universität Jena. Ein Brennpunkt  
deutschen Geisteslebens in der Tradition Goethe-Abbe-Haeckel“ ..... 129

### **Der Finanzwissenschaftler Felix Boesler – ein Fall „kämpferischer Wissenschaft“**

- 72 1935  
Auszüge aus der Schrift „Deutsche Finanzpolitik“ ..... 133
- 73 1936  
Auszüge aus dem Referat über den „öffentlichen Aufwand  
bevölkerungspolitischer Art“ ..... 134
- 74 7. Januar 1941  
Schreiben des Ministerialrates Friedrich Stier an Rektor Karl Astel  
über Boeslers Institut ..... 136
- 75 25. April 1941  
Schreiben Boeslers an Rektor Karl Astel über  
Kooperationsbeziehungen seines Instituts..... 137
- 76 11. Mai 1942  
Schreiben an den Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und  
Volksbildung über den Institutsnamen und die besondere Abteilung  
für Ostfinanzforschung ..... 137

**Richtlinien und Erlasse des Reichsministers für Wissenschaft,  
Erziehung und Volksbildung „zur Vereinheitlichung der  
Hochschulverwaltung“ – Umsetzung, Konflikte und Neuorganisation**

77	23. Februar 1935 Erlaß des Reichsministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung über die Personalpolitik an deutschen Hochschulen .....	138
78	1. April 1935 Richtlinien zur Vereinheitlichung der Hochschulverwaltung .....	139
79	3. April 1935 Erlaß des Reichsministeriums zur Bekanntgabe der Richtlinien .....	140
80	23. April 1935 Schreiben des Thüringischen Volksbildungsministeriums an den Reichsminister zur Rechtslage .....	140
81	1935/36 Semesterbericht der Universität Jena über den neuen Rektor und die Überführung der Burschenschaften in den NS-Studentenbund .....	141
82	27. Januar 1936 Aus der Denkschrift des Thüringer NSDAP-Gauleiters und Reichsstatthalters Fritz Sauckel gegen Zentralisierungstendenzen .....	146
83	2./10. Februar 1936 Mitteilungen über die Ressort-Zuständigkeiten nach dem Ausscheiden des Thüringischen Innen- und Volksbildungsministers Fritz Wächtler ....	147
84	4. April 1935 Aufruf des Rektors Wolf Meyer-Erlach an die Universitätsangehörigen .	148
85	17. April 1935 Entwurf für ein Schreiben Waldemar Hirths, Militärabteilung von Carl Zeiss Jena, an das Waffenamt der Reichsmarineleitung gegen die Berufung des Jenaer Physikers Georg Joos an die Universität Göttingen .....	149

**Kontroverse über die Aberkennung der Doktorwürde des Entwicklungs-  
biologen Julius Schaxel und Grundfragen des Wissenschaftsethos'**

86	1. Juni 1935 Rundschreiben Schaxels an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Vererbungswissenschaft .....	151
87	1. August 1935 Rundschreiben des Botanikers Otto Renner an die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Vererbungswissenschaft .....	153
88	7. November 1935 Schreiben des Genetikers Walter Landauer an Otto Renner über den Entzug der Doktorwürde und den Ausschluß Schaxels aus der Deutschen Gesellschaft für Vererbungswissenschaft .....	155



### **Briefwechsel zur drohenden Auflösung der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**

89	21. September 1935 Denkschrift des Leiters der Wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung Walter Weddigen gegen drohende Stellenstreichungen .....	157
90	25. September 1935 Schreiben des Thüringischen Volksbildungsministers an den Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung über drohende Personal- und Strukturveränderungen .....	159
91	28. September 1935 Schreiben des Gauleiters und Reichsstatthalters Fritz Sauckel an den Chef der Reichskanzlei Hans-Heinrich Lammers über Bestrebungen zur Auflösung .....	162
92	6. Dezember 1935 Schreiben des Reichsministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung an Hans-Heinrich Lammers über die „Haltlosigkeit des Gerüchts“, die Fakultät der Universität Jena auflösen zu wollen .....	163

### **Projekte „politischer Wissenschaft“ der Thüringer Gaustudentenführung**

93	1936 Vorwort und Geleitworte des Rektors Wolf Meyer-Erlach und des Gaustudentenbundführers Hans Eberhardt aus der Schrift „Der SA.- Student im Kampf um die Hochschule“ von Hans-Joachim Düning .....	164
94	29. April 1938 Schreiben des Oberregierungsrats beim Reichsstatthalter in Thüringen, Erich Buchmann, an den Gaustudentenführer Walther Kieser zu dessen Vorhaben, an der Universität Jena ein „Institut für politische Wissenschaft“ einzurichten .....	168
95	1939 Geleitwort des Gaustudentenführers und Führers der „Arbeitsgemeinschaft junge Wissenschaft“ (e. V.) Walther Kieser über „studentische Wissenschaftsarbeit“ .....	168
96	1939 Karl Borchardt, Amtsleiter Wissenschaft und Facherziehung, Leiter der Arbeitsgemeinschaft „Junge Wissenschaft“ des Gaustudentenführers Thüringen, über die Semesteraufgaben der Studentenschaft .....	169
97	1939 Die Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft „Junge Wissenschaft“ (e.V.) des Gaustudentenführers Thüringen .....	170
98	1939 Vorbemerkung Karl Borchardts zur Schrift „Jena und die Idee der politischen Universität“. .....	170

99	11. September 1936 Schreiben des Rektors Wolf Meyer-Erlach an Ministerialrat Friedrich Stier zu dessen 50. Geburtstag .....	171
<b>Schreiben des Thüringer Gauleiters und Reichsstatthalters Fritz Sauckel zur Personalpolitik an der Universität Jena</b>		
100	12. September 1936 An den Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung zur Berufung des Nordisten Bernhard Kummer .....	172
101	23. November 1936 An den Thüringer Ministerpräsidenten und Volksbildungsminister zur laufenden Information .....	174
102	3. März 1937 An den Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung gegen die Berufung des Juristen Franz Böhm .....	174
103	8. März 1943 An den Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung gegen die Abberufung des Biologen Gerhard Heberer nach Straßburg ...	175
<b>Berufung des antisemitischen Publizisten Johann von Leers</b>		
104	18. Dezember 1936 Schreiben des Rassenhygienikers Karl Astel an den Reichsführer SS über dessen Unterstützung einer Berufung von Bernhard Kummer und von Leers an die Universität Jena .....	176
105	14. Mai 1938 Schreiben des Rassenhygienikers Karl Astel an den Chef des Persönlichen Stabes Reichsführer SS Karl Wolff über die baldige Berufung von Leers zum Ordinarius für „Rechts-, Wissenschafts- und politische Geschichte auf rassischer Grundlage“ .....	177
106	17. August 1938 Schreiben des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD der SS Reinhard Heydrich an den Reichsführer SS über den Vorschlag Astels, von Leers zum ordentlichen Professor zu berufen .....	178
<b>Protektion des Rassenhygienikers Lothar Stengel von Rutkowski</b>		
107	27. Februar 1937 Befürwortendes Schreiben des Reichsführers SS an den Gauleiter und Reichsstatthalter Fritz Sauckel zur Ernennung Stengel von Rutkowskis zum Regierungsrat .....	179
108	16. Februar 1940 Schreiben Stengel von Rutkowskis an das SS-Personalhauptamt betreffs Fertigstellung rassenpolitisch-weltanschaulicher Schriften und Einberufung zur Waffen-SS .....	180

- 109 2. Februar 1944  
 Schreiben des Gaudozentenführers Karl Astel an die  
 Reichsführung des NSD-Dozentenbundes zur Einsetzung Stengel  
 von Rutkowskis als Referenten im Lager „Rasse und Volk“ ..... 181

**Denunziation des „Wehrwissenschaftlers“ Richard Kolb gegen die  
 Schriftstellerin Ricarda Huch und ihren Schwiegersohn Franz Böhm**

- 110 11. Mai 1937  
 Denunziationsschreiben Kolbs an Ministerialrat Friedrich Stier ..... 181
- 111 30. Mai 1937  
 Brief Ricarda Huchs an ihre Freundin Marie Baum ..... 183

**Der erneute Rektoratswechsel und die Situation an der Rechts- und  
 Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**

- 112 28. September 1937  
 Aus dem Senatsprotokoll über den Wunsch des Gauleiters und  
 Reichsstatthalters Fritz Sauckel zur Wiedereinsetzung des Physikers  
 Abraham Esau als Rektor ..... 184
- 113 14. Oktober 1937  
 Schreiben des Dekans der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen  
 Fakultät Karl Heldrich an Rektor Wolf Meyer-Erlach über Vakanzen und  
 ausstehende Berufungen ..... 185
- 114 31. Oktober 1937  
 Rundschreiben des scheidenden Rektors Wolf Meyer-Erlach ..... 187
- 115 Ende 1937  
 Bericht eines V-Mannes an die Außenstelle Jena des SD der SS  
 über den Rektor Abraham Esau ..... 188

**Auszüge aus Emil Julius Gumbels Emigrations-Sammelbuch  
 „Freie Wissenschaft“**

- 116 1938  
 Emil Julius Gumbel: Einleitung und „Die Gleichschaltung der  
 deutschen Hochschulen“ ..... 189
- 117 1938  
 Anna Siemsen: „Das Problem der Erziehung“ ..... 192
- 118 1938  
 Julius Schaxel: „Faschistische Verfälschung der Biologie“ ..... 193

**Pläne für eine neue „Universitätsstadt“**

- 119 27. Januar 1938  
 Schreiben des Gauleiters und Reichsstatthalters Fritz Sauckel an den  
 Reichsminister und Chef der Reichskanzlei Hans-Heinrich Lammers  
 über die notwendige „Modernisierung der Universität in Jena“ ..... 195

120	27. Januar 1938 Schreiben des Gauleiters und Reichsstatthalters Fritz Sauckel an den Führer und Reichskanzler Adolf Hitler über die „bauliche Neugestaltung eines Teils der Universität“ .....	196
121	8. Februar 1938 Schreiben des Reichsministers und Chefs der Reichskanzlei Hans-Heinrich Lammers über die Befürwortung von Neubaumaßnahmen an der Jenaer Universität durch Hitler .....	197
122	2. Juli 1941 Aus dem Besprechungsprotokoll des Ministerialrates Friedrich Stier über eine Beratung unter Vorsitz des Thüringischen Finanzministers zum Planungsstand einer „neuen Universitätsstadt“ in Jena .....	198
123	zweite Märzhälfte 1938 Schreiben des Präsidenten des Thüringischen Landesamtes für Rassewesen Karl Astel an den Chef des Persönlichen Stabes beim Reichsführer SS Karl Wolff über den zu ernennenden Lehrkörper einer SS-Schulungs- und -Ausbildungsstätte in Jena .....	200
124	8. November 1938 Schreiben des Gaustudentenführers Walther Kieser an den Gauleiter und Reichsstatthalter Fritz Sauckel über eine vom Reichsstudentenführer angeregte „Vorstudienförderung für deutsche Arbeiter- und Bauernsöhne“ .....	204
<b>Pläne für eine „Luftfahrt-Universität“</b>		
125	29. März 1939 Aus der Denkschrift des Direktors des Instituts für Leibesübungen Jena Karl Feige an den Thüringischen Minister für Volksbildung über den Ausbau der Abteilung Luftfahrt .....	204
126	19. März 1942 Bewilligung der Finanzierung des Ausbaus des Flugplatzgeländes durch den Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung .....	207
127	4. November 1944 Antrag auf UK-Stellung Franz Hennings durch das Thüringische Ministerium für Volksbildung .....	208
128	28. April 1939 Schreiben des Rektors Karl Astel an den Reichsführer SS Heinrich Himmler zur Teilnahme von Jenaer Botanikern an einer SS-Expedition .	209
129	20. September 1939 Anordnung des Rektor Karls Astel zu Telefongesprächen an der Universität .....	210

### **Ausbau und „kriegswichtige Aufgaben“ des Laboratoriums für technische Chemie**

130	26. September 1939 Brief des technischen Chemikers Herbert Brintzinger an den Reichsverteidigungskommissar des Wehrkreises IX, Reichsstatthalter und Gauleiter Fritz Sauckel mit der Bitte um Bereitstellung weiterer Finanzmittel .....	210
131	7. Oktober 1939 Schreiben des Rektors Karl Astel an den Gauwirtschaftsberater der NSDAP Thüringen, Walther Schieber, mit der Bitte um eine befürwortende Weiterleitung an Fritz Sauckel .....	213
132	1. Oktober 1940 Schreiben Brintzingers an den Gauwirtschaftsberater Walther Schieber mit einem Kostenvoranschlag .....	213
133	3. Oktober 1940 Mitteilung eines Mitarbeiters von Schieber zur abschließenden Kalkulation .....	214
134	1939/1940 Kriegsaufgaben des Rektors Karl Astel im Gau Thüringen .....	215
135	1. April 1940 Schreiben des Assistenten des Direktors des Jenaer Hochschulinstituts für Leibesübungen Ernst Herberger an den Thüringischen Volksbildungsminister betreffs einer Metallsammlung an universitären Einrichtungen als „Geburtstagsspende für den Führer“ .....	215
136	1940 Auszug aus dem Jahresbericht der Gesellschaft der Freunde der Universität Jena über die Entwicklung der Studentenzahlen zwischen April 1939 und März 1940 .....	216
<b>Zusammenarbeit der Universität Jena mit den Gustloff-Werken</b>		
137	21. Mai 1940 Bericht und Plan einer Besichtigung und Arbeitstagung Jenaer Professoren und Studenten im Waffenwerk Suhl der Gustloff-Werke .....	217
138	25. Mai 1940 Schreiben des Finanzwissenschaftlers Felix Boesler an den Verwaltungsratsvorsitzenden der Gustloff-Werke Walther Schieber über weitere Arbeitskontakte .....	221
139	15. April 1940 Schreiben des Gaudozentenführers Heinrich Jörg an die Jenaer Hochschullehrer, ihr Interesse für eine Berufung auf Lehrstühle im okkupierten Ausland zu melden .....	222

140	18. Mai 1940 Schreiben des Dekans der Medizinischen Fakultät Josef Hämel an Rektor Karl Astel zum Zitieren jüdischer Autoren .....	222
<b>Zuarbeit zur NS-Propagandaschrift über den Gau Thüringen</b>		
141	17. September 1940 Schreiben des Gaupresseamtsleiters Hans Hertel an den Thüringischen Ministerpräsidenten zwecks Zuarbeiten .....	223
142	1940 Zuarbeit des Rektors Karl Astel über „Die Friedrich-Schiller-Universität Jena als Landeshochschule des Gaus Thüringen“ .....	224
143	6. Dezember 1940 Schreiben des Rektors Karl Astel an die Dekane mit Stichpunkten für die Rektorenkonferenz .....	227
144	1941 Zeitungsbericht über einen Vortrag des Historikers Günther Franz zu „Jenas Sonderstellung unter den deutschen Hochschulen“ .....	229
<b>Luftschutz</b>		
145	20. März 1941 Schreiben des Thüringischen Volksbildungsministers zur Heranziehung von Mitgliedern des Lehrkörpers zum erweiterten Luftschutzdienst an der Universität .....	231
146	4. Juni 1942 Schreiben des Betriebsluftschutzleiters an die Kameradschaft „Gustav Zunkel“ wegen Fernbleibens eines Mitgliedes beim erweiterten Luftschutzdienst .....	232
147	14. Juni 1942 Antwortschreiben der Kameradschaft .....	233
148	31. Mai 1944 Schreiben Max H. Boehms an Rektor Karl Astel zum Schutz von Professorenbibliotheken .....	234
149	13. Juni 1944 Ergebnisprotokoll einer Besprechung zwischen Rektor Karl Astel und dem Betriebsluftschutzleiter .....	237
150	22., 23. u. 24. Februar 1945 Anträge zur Befreiung vom Luftschutzdienst .....	238
151	28. März 1941 Schreiben des Physikers Helmuth Kulenkampff an Rektor Karl Astel über sinkende Leistungsstandards .....	241

### **Der Reichswirtschaftsminister zu Karl Astels Kampagne gegen den Tabak als „Volksfeind“**

- 152 5./6. April 1941  
 Auszugsweise Abschrift von Notizen über die Ausführungen Astels auf der Weimarer Tagung der Reichsstelle gegen die Tabak- und Alkoholgefahren ..... 244
- 153 5. Mai 1941  
 Schreiben des Reichswirtschaftsministers an den Stab des Stellvertreters des Führers ..... 245

### **Interview der belgischen Zeitung „Soir“ mit Rektor Karl Astel über „Rassenschutz in Deutschland“**

- 154 12. Mai 1941  
 Auszug aus dem Interview ..... 247
- 155 4. Juni 1941  
 Schreiben des Legationsrates Ernst Büttner, Auswärtiges Amt, an den stellvertretenden Gauleiter der NSDAP Thüringen Heinrich Siekmeier .. 250

### **Positionen zur Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**

- 156 10. Juni 1941  
 Aus dem Schreiben des Rektors Karl Astel an das Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung ..... 251
- 157 22. Juli 1941  
 SD-Bericht an das Reichssicherheitshauptamt ..... 251
- 158 13. Dezember 1941  
 Zeitungsmeldung über „Die Befugnisse des Rektors“ ..... 257

### **Der Gaustudentenführer gegen den Rektor – Eine Intrige als komplexer Konfliktfall**

- 159 30. Januar 1942  
 Aus einer Eingabe des Gaustudentenführers Kurt Bach an den Gauleiter Fritz Sauckel ..... 257
- 160 5. Februar 1942  
 Bericht des amtierenden Universitätsrichters und Strafrechtlers Richard Lange „Untersuchung der mit Schreiben des Gaustudentenführers Bach erhobenen Anschuldigungen“ ..... 259
- 161 23. April 1942  
 Mitteilung des Finanzwissenschaftlers Felix Boesler an den Dekan der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät Walter Krusch über ein gemeinsam mit der SS veranstaltetes Institutspraktikum zu „Ostfragen“ ..... 265

162	24. April 1942	
	Bericht Richard Langes über die Vernehmung Felix Boeslers .....	266
163	17. Mai 1942	
	Antwort des Professors für „Rasse und Recht“ Falk Ruttke auf die Fragen Richard Langes .....	268
164	10./19. Juni 1942	
	Schreiben Felix Boeslers an den Dekan Walter Krusch mit Abschrift eines Briefes des Stabshauptamtes in Heinrich Himmlers Reichskommissariat für die Festigung deutschen Volkstums .....	270
165	29. Juni 1942	
	Schreiben des Dekans Walter Krusch an Rektor Karl Astel über die Omnipräsenz Felix Boeslers .....	271
166	13. Juli 1942	
	Entwurf eines Schreibens des Rektors Karl Astel an den Oberbereichsleiter Bruno Biedermann der NSDAP-Gauleitung Thüringen über Bach und Boesler .....	271
167	16. Juli 1942	
	Entwurf eines missbilligenden Schreibens des Rektors Karl Astel an Falk Ruttke .....	273
168	16. Mai 1942	
	Schreiben des Direktors der Pathologisch-Anatomischen Anstalt Werner Gerlach an das Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung über seinen Übertritt in den Auswärtigen Dienst und die Berufung eines Nachfolgers .....	274
<b>Lehrgang für Ärzte aus den okkupierten „Ostgebieten“ an der Universität Jena</b>		
169	25. Juni 1942	
	Aufzeichnung der erbetenen Rahmenbedingungen des Lehrgangs.....	275
170	23. Juli 1942	
	Bericht des Rektors Karl Astel über den Lehrgang .....	276
171	8. September 1942	
	Brief des Rektors Karl Astel an den Generalbevollmächtigten für den Arbeitseinsatz Fritz Sauckel über Beschwerden von Lehrgangsteilnehmern .....	279
172	21. September 1942	
	Brief eines ukrainischen Arztes an die Universität Jena .....	280
173	12. November 1942	
	Schreiben des Rektors Karl Astel an die Direktion des Krankenhauses Mahlow über den Lehrgang .....	281



**Presseberichte zum Beginn und Ende des Wintersemesters 1942/43**

174	12. Dezember 1942	
	Pressebericht über die Immatrikulationsfeier .....	281
175	27. März 1943	
	Pressebericht über die Ansprachen des Rektors Karl Astel und des Studentenführers Wolfgang Schöne zum Semesterschluß .....	284
176	Mai 1943	
	Einladungsposter für die Gemeinschaftsvorlesung über „Die Judenfrage“ im Sommersemester 1943 .....	286

**Briefwechsel zum NSDAP-Beitritt Jenaer Hochschullehrer nach der Aufnahmesperre**

177	24. Mai 1943	
	Schreiben des Gauleiters und Reichsstatthalters Fritz Sauckel an den Chef der Parteikanzlei der NSDAP Martin Bormann .....	286
178	6. April 1944	
	Schreiben Martin Bormanns an den NSDAP-Reichsschatzmeister zur NSDAP-Aufnahme der Jenaer Professoren Richard Lange und Bernhard Kummer .....	288
179	8. August 1943	
	Fernschreiben des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD Ernst Kaltenbrunner an den Reichsführer SS Heinrich Himmler über die „Schändung einer Führerbüste durch Wehrmachtsangehörige der 2. Studentenkompagnie (Med.) der Friedrich-Schiller-Universität in Jena“ .....	289

**Briefwechsel zum „Totaleinsatz der deutschen Wehrforschung“**

180	8. Januar 1944	
	Schreiben des Rektors Karl Astel an den Generalbevollmächtigten für den Arbeitseinsatz Fritz Sauckel über die „anhaltenden großen Schwierigkeiten“ bei der UK-Stellung von Wissenschaftlern .....	290
181	19. Februar 1944	
	Schreiben des Rektors Karl Astel an den Leiter des Planungsamtes des Reichsforschungsrats Werner Osenberg über die Unterstützung von Osenbergs Initiative zur UK-Stellung von Wissenschaftlern .....	294
182	26. Februar 1944	
	Schreiben des Rektors Karl Astel an Werner Osenberg zu Sauckels Unterstützung für die UK-Stellung von Wissenschaftlern .....	295
183	29. Februar 1944	
	Karl Astels „Notizen für den Gauleiter“ über die Freistellung aller Physiker und Mathematiker für kriegsentscheidende Forschung .....	295

184	5. Mai 1944 Schreiben Karl Astels an Werner Osenberg über die UK-Stellung von zwei Dozenten für das Mathematische Institut der Universität Jena .....	297
185	1. Februar 1945 Schreiben Karl Astels an Werner Osenberg über eine Ausnahme- regelung für Jenaer Wissenschaftler beim Dienst im Volkssturm .....	297
186	17., 24., 31. März 1944 Tagebucheinträge des Biologen Gerhard Heberer über seine Vortrags- tätigkeit vor internierten norwegischen Studenten im KZ Buchenwald ..	299
187	(nach 17. März) 1944 Schreiben des Rektors Karl Astel an den Reichsminister für Wissen- schaft, Erziehung und Volksbildung zu den geplanten „Maßnahmen zur Verhinderung der Überfüllung einzelner Hochschulen“ .....	299
<b>Einschränkung von Lehre und Forschung im „totalen Krieg“</b>		
188	7. September 1944 Schreiben des Rektors Karl Astel an die Mitglieder des Lehrkörpers der Universität über den „totalen Kriegseinsatz“ .....	301
189	16. Oktober 1944 Schreiben des Prorektors und Mediziners Rüdiger von Volkmann über Einschränkungen im Lehrbetrieb .....	302
190	Ende 1944 Denkschrift des Dekans Walter Krusch zur Aufrechterhaltung der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät .....	304
<b>Übersicht und Schriftwechsel zu den Bombenschäden der Jenaer Universität</b>		
191	15. Februar 1945 Übersicht des Ministerialrates im Thüringischen Volksbildungs- ministerium Friedrich Stier zu den Schäden des Bombenangriffs auf Jena vom 9. Februar 1945 .....	306
192	7. März 1945 Schreiben des Thüringischen Ministeriums für Volksbildung an das Finanzministerium .....	308
	Personenverzeichnis .....	309